

# Schulverband Büchen

Der Vorsitzende des Verwaltungsausschusses des Schulverbandes Büchen

## Niederschrift

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses des Schulverbandes Büchen am Donnerstag, den 02.06.2022; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:23 Uhr

### Anwesend waren:

#### Vorsitzender

Schmidt, Florian

#### Bürgermeister

Koring, Stefan

#### Gemeindevertreterin

Dede, Peggy

Neemann-Güntner, Gitta

#### Gemeindevertreter

Abrams, Johann

Engelhard, Axel

Kagrath, Diethard

#### Gäste

Heitmann, Ulf

Kischkat, Hanno

Möller, Uwe

von Bülow, Ilisabe

#### Schulleitung

Stossun, Dr. Harry

#### Koordinatorin der Offenen Ganztagsschule

Kleeblatt, Friederike

### Abwesend waren:

#### Bürgermeister

Voß, Martin

#### Gemeindevertreter

Möllmann, Lübbert

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Sitzung
- 3) Bericht des Vorsitzenden
- 4) Bericht der Verwaltung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Satzung für die Offene Ganztagschule Büchen
- 7) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2022
- 8) Entwässerung des Schulzentrums Büchen
- 9) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie die Gäste und die Verwaltung. Herr Schmidt stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ebenso stellt er fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

Der Vorsitzende beantragt, die Änderung der Tagesordnung und den Tagesordnungspunkt zur verteilten Tischvorlage zur Entwässerung des Schulzentrums als neuen Tagesordnungspunkt 8 vor dem Punkt Verschiedenes einzufügen. Er erklärt, dass mit dieser Reihenfolge klar wird, dass der Nachtragshaushalt den Beschluss und die damit verbundenen Kosten aus der Tischvorlage nicht enthält.

#### **Beschluss**

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 8 Entwässerung des Schulzentrums zu erweitern.

**Abstimmung:**            Ja: 7            Nein: 0            Enthaltung: 0

#### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 2) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Es erfolgen keine Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung. Der Vorsitzende bedankt sich für die Protokollführung.

#### 3) **Bericht des Vorsitzenden**

Herr Schmidt weist auf den Bericht der Verwaltung zum Stand der Sanierung der Mehrzweckhalle hin. Demnach wird diese voraussichtlich, wenn keine Verzögerungen und Terminverschiebungen mehr eintreten zum Ende November 2022. Der Vorsitzende erläutert, dass es aufgrund der großen Lieferprobleme bei quasi allen Materialien zu weiteren Verzögerungen kommen kann. Es muss gehofft werden, dass die bereits beauftragten Gewerke ihre Zeitzusagen halten können. Es ist allerdings noch nicht abschließend geklärt, wann die neue Heizungsanlage eingebaut werden kann. Die Bohrungen für die Geothermie sollen hierzu in den Herbstferien vorgenommen werden. Der Bericht wird in den nächsten Tagen an den Schulverband verschickt.

Herr Schmidt weist darauf hin, dass alle notwendigen Aufträge entsprechend des Beschlusses im Schulverband freigegeben werden, damit keine Verzögerung aufgrund ausstehender Entscheidungen entsteht.

Demnächst wird das Gerüst an der Grundschule zum Rückbau des Verblend-

mauerwerks aufgestellt. Die Bodenplatte für den 8. Bauabschnitt an der Grundschule wird dann im September erstellt. Ab sofort werden die Parkplätze zwischen ZOB und Grundschule für die Einrichtung als Baustellenfläche vollständig gesperrt.

In den Sommerferien wird über dem Schulhof der Grundschule die neue Feuerwehrezufahrt errichtet. Bereits jetzt sind die Tiefbauarbeiten auf dem Grundschulhof weit vorangeschritten. So dass Teile des Schulhofs demnächst wieder frei gegeben werden können.

Ab dem 13.06. werden dann voraussichtlich Parkplätze der GemS überwiegend gesperrt werden müssen. Hier wird die Schmutzwasserkanalsanierung vorgenommen. Gleichzeitig werden die Elektroanschlüsse der neuen Garage der Hausmeister sowie die Erschließung der Ausweichcontainer verlegt.

Derzeit werden die Ausweichcontainer aufgestellt. Der Innenausbau der Container erfolgt bis zum Beginn der Sommerferien. Die Erschließung mit Wasser, Abwasser, Elektro und Daten wird dann in den Sommerferien hergestellt. Nach den Sommerferien sollen die Container dann nutzbar sein.

Nachdem keine Nachfragen zum Bericht des Vorsitzenden gestellt werden, schließt dieser den Tagesordnungspunkt.

#### **4) Bericht der Verwaltung**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Frömter.

Frau Frömter berichtet, dass die erste Zuwendung im Rahmen des DigitalPakts Schule in Höhe von 275.353,67 € bewilligt worden ist. Ein zweiter Antrag für Fördermittel in Höhe von 49.315,53 € ist eingereicht. Es sind noch ca. 100.000 € für die verbleibenden 2 Jahre zu planen und umzusetzen. Eine Abstimmung mit den Schulen hierzu erfolgt demnächst.

Des Weiteren kann Frau Frömter berichten, dass bei den Auswahlgesprächen zur Besetzung der Schulsozialarbeitsstellen zwei tolle Mitarbeiterinnen gefunden wurden. Beide starten in Vollzeit zum 01.08.2022.

Über das Programm IMPULS 2030 II wurde bereits in vorhergehenden Sitzungen berichtet. Das Budget für den Kreis RZ beträgt 6.967.669,91 €. Der Schulverband Büchen hat für Maßnahmen in Höhe von 14.075.000 € Fördermittel beantragt. Nachdem alle Schulträger ihre Maßnahmen angemeldet hatten, wurde eine Liste der Prioritäten für den jeweiligen Kreis aufgestellt. Diese Prioritätenliste wurde am 31.05.2022 veröffentlicht. Der Schulverband Büchen ist in diese Liste aufgenommen worden mit Maßnahmen zur Sanierung der Mehrzweckhalle. Es gibt daher eine Berechtigung zur Antragsstellung auf Fördermittel in Höhe von 601.599 €. Die Mittel sind für die Sanierung der Mehrzweckhalle vorgesehen. Hierzu ergänzt Herr Möller, dass zur Anmeldung der Maßnahmen die Verwaltung eine umfangreiche Bestandsaufnahme vorgenommen hat. Dieses hat die Verwaltung zeitlich stark eingebunden. Nur durch diesen Einsatz wird dem Schulverband ermöglicht, diese Mittel zu beantragen. Für die Beantragung sind weitere umfangreiche Unterlagen zu erstellen und einzureichen.

Das Bildungsministerium hat eine neue Förderrichtlinie zur Förderung des Ein-

satzes von erneuerbaren Energien im Strom- und Wärmebereich im Zusammenhang mit Schulbaumaßnahmen angekündigt. Es handelt sich um Förderungen mit bis zu 70 Prozent. Maßnahmen sind bis zum 30.09.2022 anzumelden. Das Ministerium erstellt aus den Anmeldungen eine Schulträgerbudgetliste bis zum 30.11.2022. Die Aufnahme in diese Liste berechtigt zur Antragstellung bis zum 30.11.2023. Maßnahmen müssen bis zum 30.12.2024 vollständig abgenommen worden sein. Hier wird der 7. Bauabschnitt versucht, anzumelden.

Ab dem 02.06. wird auf den Linien 8841 und 8851 das Projekt MintesO getestet. Hierbei geht es um die softwarebasierte Routenoptimierung auf Basis der tatsächlichen Ausstiegswünsche der Schulkinder. Der jeweilige Fahrweg der Schülerbusse wird nicht mehr als klassische Linie, sondern die Bushaltestellen werden als einzelne, unabhängige Punkte voneinander betrachtet und es werden nur die relevanten Bushaltestellen angefahren, bei denen wirklich ein Kind aussteigen möchte. Der kürzeste Fahrtweg ist maßgeblich. Hierzu merkt Herr Schmidt kritisch an, dass im ländlichen Bereich der Schülerverkehr oft die einzigen Verbindungen des ÖPNV für die Gemeinden sind. Wenn nun der Schulbusverkehr die Ortschaften nicht mehr anfährt, weil keine Kinder dort aussteigen wollen, wird dieser eingeschränkt. Hierzu erklärt Herr Möller, dass die Nah.SH bereits zu diesen Problemen ein Projekt zu On-Demand-Verkehren testet. Als On-Demand-Verkehre werden Mobilitätsangebote auf Bestellung bezeichnet. Beim On-Demand-Verkehr kommt der Fahrdienst nur auf Bestellung und wird in der Regel mit Pkw oder Kleinbussen betrieben.

Nachdem keine weiteren Nachfragen erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende und schließt den Tagesordnungspunkt.

## 5) **Einwohnerfragestunde**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

## 6) **Satzung für die Offene Ganztagschule Büchen**

Herr Schmidt erläutert die Vorlage.

Die Ganztagschulensatzung ist mit Wirkung zum 01.02.2022 in Kraft getreten. Sie regelt die Benutzung der Offenen Ganztagschule Büchen und die Erhebung der Benutzungsgebühren. Herr Engelhard erklärt, dass die Satzung lebt und bei weiterem Regelungsbedarf weitere Änderungen erfolgen müssen. Dieses ist in den Vorjahren bereits immer so erfolgt und wird auch weiterhin so notwendig sein.

In der anliegenden Ganztagschulensatzung sind folgende Punkte angepasst worden:

- § 3 Abs. 5 ermöglicht der Offenen Ganztagschule die Teilnahme an den Schulentwicklungstagen der Schulen. Eine Betreuung ist in dieser Zeit nicht mehr über die Offene Ganztagschule zu gewährleisten. Die Notbetreuung während der verlässlichen Grundschulzeiten kann in Abstimmung mit der Grundschule abgedeckt werden.

- § 11 Abs. 4 wurde neu eingefügt. Mit der Einführung einer 5-Stunden-Karte für die Frühbetreuung und einer 10-Stunden-Karte für den Nachmittagsbereich wird die Nutzung der Offenen Ganztagschule für die teilnehmenden Ganztagskinder noch flexibler den Bedarfen der Eltern angepasst.
- In § 11 Abs. 9 wurde eingefügt, dass Eltern deren Kinder, die einen besonders ausgewiesenen Kurs der Offenen Ganztagschule besuchen und vorher oder danach ein Betreuungsangebot nutzen, hierfür eine Stundensatz von 6,00 € zu zahlen haben.
- Aufgrund der erheblichen Preissteigerungen im Bereich der Betriebskosten (Strom, Wasser, Lebensmittel) und der Personalkosten ist eine Anpassung des Beitrags für das Mittagessen notwendig. In § 13 Abs. 1 wird daher das Essen für die Schülerinnen und Schüler um 0,30 € erhöht. Gleichzeitig wird in § 13 Abs. 2 auch das Essen für die Lehrkräfte und Mitarbeitenden des Schulverbandes um 0,30 € erhöht.

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen. Herr Abrams merkt an, dass die Betreuung während der Schulentwicklungstage auch mal für Gemeinschaftsschüler notwendig werden würde. Herr Schmidt merkt an, dass rechtlich gesehen eine Betreuung nicht zu gewährleisten ist. Frau Kleeblatt erklärt, dass die Verzahnung zwischen Ganztags und Schule auch im Rahmen der Schulentwicklungstage erarbeitet werden muss. Das bedeutet, dass dem Team des Ganztags themenspezifisch eine Teilnahme an den Schulentwicklungstagen ermöglicht werden soll. Dieses funktioniert nur, wenn das Team nicht für die Betreuung der Kinder eingesetzt ist. Eine Unterstützung der Grundschule zur Abdeckung der verlässlichen Grundschulzeiten soll weiterhin gewährleistet werden. Dieses erfolgt in enger Abstimmung zwischen der Schule und der Ganztagskoordination. Herr Dr. Stossun ergänzt, dass es nur sehr wenige Betreuungsbedarfe von Schülerinnen und Schülern aus den Klassen 5 und 6 an Schulentwicklungstagen gibt. Hier ist eine anlassbezogene Betreuung möglich.

Nachdem keine weiteren Anmerkungen erfolgen, verliert der Vorsitzende die Beschlussempfehlung und bittet um Abstimmung.

### **Beschluss**

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Schulverband Büchen die Satzung für die in der Trägerschaft des Schulverbandes Büchen stehende offene Ganztagschule und über die Erhebung von Benutzungsgebühren (Ganztagsschulensatzung) in der anliegenden Form und ihr Inkrafttreten zum 01.08.2022 zu beschließen.

**Abstimmung:**            Ja: 7            Nein: 0            Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## 7) **1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2022**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herr Gierlinger

Herr Gierlinger erläutert, dass mit dem Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des 1. Nachtragshaushaltsplanes die bisher aufgelaufenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben durch Minderausgaben bzw. durch Mehreinnahmen gedeckt werden.

Hierzu erläutert er die Haushaltssatzung und geht insbesondere auf die Veränderungen im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt ein.

#### **Verwaltungshaushalt:**

Im Verwaltungshaushalt ergeben sich zusätzliche Ausgaben vor allem für die tariflichen Entgelte (55.000 €), für den Arbeitgeberanteil an der VBL-Umlage (3.600 €), für den Arbeitgeberanteil an der Sozialversicherung (10.700 €), für den Verwaltungskostenbeitrag (4.800 €) und für die Schülerbeförderung (50.000 €).

Höhere Einnahmen ergaben sich im Wesentlichen durch den Kreiszuschuss für die Schulsozialarbeit (12.300 €).

#### **Vermögenshaushalt:**

Im Vermögenshaushalt wurden vor allem neu Mittel für den Erwerb von Luftfiltern (16.000 €) sowie für den Neubau des Schmutzwasserkanals in Höhe von 215.000 € eingestellt.

Des Weiteren werden folgende Kosten für die Mehrzweckhalle bereitgestellt:

- Heizung und Lüftung: 1.054.400 €
- Elektroleistungen: 26.900
- Rauchabzugsanlage und Dacherneuerung: 115.000 €
- Lichtkuppeln: 66.500 €.
- Notstromspeisung: 10.600 €
- Glasfaseranbindung Ausweichklassen: 30.000 €

Dem gegenüber stehen unter anderem zusätzliche Einnahmen durch Versicherungsleistungen (407.400 €), einem Baukostenzuschuss für den Schmutzwasserkanal (69.000 €) sowie durch eine Förderung für die Luftfilter (4.000 €) gegenüber. Des Weiteren erhöht sich die Darlehensaufnahme um 604.900 € und der allgemeinen Rücklage werden 560.800 € mehr als bisher geplant entnommen.

Herr Kischkat erbittet eine Angabe zu der Höhe der derzeit zu zahlenden Zinsen. Herr Gierlinger erklärt, dass die KfW derzeit Darlehen mit Zinsen um 2 % anbietet. Daher ist jetzt eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,0 Mio Euro für die Ausgaben der Bauinvestitionen dieses Jahrs sinnvoll. Herr Kischkat fragt, ob nicht gleich eine größere Summe aufgenommen werden sollte. Hierzu ist zu bedenken, dass zwar eine weitere Erhöhung der Leitzinsen zu befürchten ist, aber Spekulationen hierzu sehr schwierig sind. Herr Gierlinger ergänzt, dass bei hoher Liquidität Strafzinsen gezahlt werden müssen. Diese betragen -,05%. Die Amtskasse hat derzeit eine hohe Liquidität. Hier muss eine gute Bilanz gesehen werden. Außerdem merkt Herr Engelhard an, dass bei der Finanzierung auch immer die Fördermittel, die eingeworben wurden oder noch werden, mit zu bedenken sind.

Herr Abrams erinnert an seinen Hinweis, dass man über eine Erhöhung der Schulverbandsumlage nachdenken sollte. Hierzu erklären Herr Möller und Herr Gierlinger, dass eine unterjährige Erhöhung der Umlage für die Schulverbands-gemeinden fatal wäre, da damit alle Haushalte angepasst werden müssten. Eine Änderung für das nächste Haushaltsjahr ist wahrscheinlich. Der Haushalt des Schulverbandes wird aufgrund der guten Umlage auch noch beim zweiten Nach-

tragshaushalt ausgeglichen werden können, ohne, dass die Schulverbandsumlage erhöht werden muss.

Herr Abrams fragt, welche Auswirkungen das 9-Euro-Ticket auf die Kosten der Schülerbeförderung hat. Hier erklärt Frau Frömter, dass es ein Vorteil für die Kinder und deren Eltern ist, da diese die Schülerfahrkarte als 9-Euro-Ticket über die Schulfahrten hinaus nutzen können. Kostensenkungen auf Seiten der Schülerbeförderung sind nicht zu erwarten.

Herr Kischkat erklärt, dass der als Tischvorlage eingebrachte Beschluss nicht im Nachtragshaushalt enthalten ist. Hierzu erklärt Herr Schmidt, dass der Sachverhalt, der zur Vorlage geführt hatte, zum Zeitpunkt des Erstellens des Nachtragshaushalts noch nicht bekannt war. Daher konnte dieses nicht aufgenommen werden. Der Nachtragshaushalt ist daher zum Stichtag vollständig gewesen. Die weiteren Änderungen können in den zweiten Nachtragshaushalt fließen.

Nachdem keine weiteren Anmerkungen erfolgen, verliert der Vorsitzende die Beschlussempfehlung und bittet um Abstimmung.

### **Beschluss**

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Büchen beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 mit den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmung:**            Ja: 7            Nein: 0            Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **8) Entwässerung des Schulzentrums Büchen**

Der Vorsitzende führt in den Tagesordnungspunkt ein und erläutert die Vorlage.

In der Sitzung des Schulverbandes Büchen am 02.02.2022 wurde der Neubau eines Schmutzwasserkanals aufgrund der bekanntgewordenen Schäden beschlossen. Geplant waren für den Schulverband 215.000 € mit einem Zuschuss der Gemeinde Büchen in Höhe von 69.000 €.

An dem Vergabeverfahren haben sich zwei Firmen für die Tiefbauarbeiten und eine Firma für die Pressungsarbeiten beteiligt.

Im Ergebnis liegen die Kosten aufgrund der aktuellen Situation erheblich höher als in der Kostenberechnung im Dezember 2021. Das Bietergespräch am 24.05.2022 ergab für den Schulverband Büchen nun Kosten in Höhe von insgesamt (Tiefbau, Pressung und Ingenieur) brutto 303.000 €. Diese Mehrkosten waren vorher leider nicht absehbar.

Hierzu erläutert Herr Möller, dass es schwierig war, Firmen zu finden, die sich an dem Vergabeverfahren beteiligen und die Arbeiten ausführen können und wollen. Insbesondere das Material für die unter dem Schulhof und Parkplatz zu pressenden Rohre ist schwierig zu bekommen. Außerdem ist aufgrund des hohen Grundwasserspiegels für die Dauer der Arbeiten eine Grundwasserabsenkung notwendig. Die die Kosten zusätzlich erhöht.

Aufgrund der erheblichen Kostensteigerung wurde vorgeschlagen, dass sich die Gemeinde Büchen im gleichen Verhältnis wie vorher vorgesehen war, an den Kosten beteiligt. Es wäre daher ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 97.242 € von der Gemeinde Büchen zu tragen.

Die Kosten des Planungsbüros bleiben auf der Grundlage der damaligen Kostenberechnung gleich und erhöhen sich nicht. Die Planungskosten liegen brutto bei 35.628 € und sind in den o.g. Kosten enthalten.

Die Umsetzung hierzu soll, wie bereits im Bericht des Vorsitzenden erklärt, bereits vor den Sommerferien erfolgen, daher sind Parkplatzsperrungen notwendig.

Frau Neemann-Güntner erklärt, dass es in diesem Punkt keine Zeit zu verlieren gibt und die Aufträge schnell umgesetzt werden müssen, damit man die Zeitplanung nicht gefährdet und auch die Kosten nicht weiter in die Höhe steigen. Herr Engelhard ergänzt, dass man grundsätzlich davon ausgeht, dass auch die Mehrkostenbeteiligung von der Gemeinde Büchen übernommen wird.

Herr Abrams bittet darum die Beschlussempfehlung abzuwandeln und zu schreiben, dass sich die Gemeinde Büchen an den Kosten beteiligen möge. Dieses übernimmt der Vorsitzende.

Nachdem kein weiterer Abstimmungsbedarf besteht, verliert Herr Schmidt die geänderte Beschlussempfehlung und bittet um Abstimmung.

### **Beschluss**

Der Verwaltungsausschuss des Schulverbandes Büchen empfiehlt dem Schulverband Büchen den Beschluss den Schmutzwasserkanal mit den erhöhten Kosten in Höhe von 303.000 € zu bauen. Die Gemeinde Büchen möge sich mit 97.242 € an den Kosten des Schulverbandes beteiligen.

**Abstimmung:** Ja: 7            Nein: 0            Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **9) Verschiedenes**

Herr Schmidt bittet um Wortmeldungen.

Herr Kischkat fragt nach, ob der Bezug der Mehrzweckhalle nun erst Ende November erfolgen wird. Herr Schmidt erklärt, dass dieses bereits im Punkt Bericht des Vorsitzenden thematisiert wurde. Der Bericht der Verwaltung zu diesem Thema wird an alle Schulverbandsmitglieder verschickt. Herr Möller erklärt, dass alle Nutzer der Halle, das heißt sowohl die Schulen als auch die Sportvereine und die Volkshochschule, bereits in dieser Woche informiert wurden über die Verzögerungen.

Herr Gierlinger erklärt, dass er seine Anstellung bei der Gemeinde Büchen zum Ende Juni gekündigt hat. Dieses ist daher die letzte Sitzung im Schulverband Büchen. Er bedankt sich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Der Vorsitzende wünscht dem Kämmerer viel Erfolg für die nächste berufliche Station

und bedankt sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei der Erarbeitung eines soliden Haushalts für den Schulverband Büchen. Diesem schließen sich alle Ausschussmitglieder an.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende für die gute Sitzung und schließt diese um 20:23 Uhr.



Florian Schmidt  
Vorsitzender



Nadine Frömter  
Schriftführung